

## **EP-WS-01** Was uns schützt.

Gremium: Bundesvorstand  
Beschlussdatum: 11.09.2023  
Tagesordnungspunkt: EP-WS Was uns schützt.

### **Antragstext**

1 Liebe Wählerinnen und Wähler,  
2 am 9. Juni 2024 haben Sie die Wahl. Wir stehen vor der Entscheidung, ob wir das  
3 erhalten,  
4 was uns stärkt, und das stärken, was uns schützt. Es geht um nicht weniger als  
5 unseren  
6 Frieden und Wohlstand.

### **Woher wir kommen: ein Europa, das Frieden schafft**

7 Es ist die größte Errungenschaft unseres Kontinents: Wo noch vor wenigen Jahrzehnten  
8 Europäer gegeneinander auf dem Schlachtfeld kämpften, überwiegen nun Zutrauen  
9 und  
10 Zusammenhalt. Wo einst Frontlinien und Stacheldraht trennten, später dann Mauern  
11 und  
12 Grenzposten, verbindet nun das Bekenntnis zu Freiheit, Rechtsstaat und Demokratie.  
13 Aus Feinden sind Nachbarn, aus Nachbarn längst Freunde geworden.  
14 Die Europäische Union steht in einer Welt voller Konflikte als Garantin für Schutz und  
15 Frieden: Es ist gar nicht lange her, da klang das noch für viele wie selbstverständlich.  
16 Mit  
17 dem russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine zerbrach diese Gewissheit.  
18 Dieser Krieg richtet sich gegen den Willen der Ukrainerinnen und Ukrainer, in Frieden  
19 zu  
20 leben. Er richtet sich gegen ihren Wunsch, Teil der europäischen Familie zu sein und zu  
21 bleiben. Er richtet sich aber auch gegen europäische Werte, gegen Demokratie und  
22 Menschenrechte – und erinnert uns daran, welchen Schutz die Europäische Union für  
23 uns alle  
24 bedeutet.  
25 In einer Welt, deren Herausforderungen mitnichten an nationalen Grenzen  
26 haltmachen, kann ein  
27 starkes und geeintes Europa die Sicherheit bieten, nach der sich so viele Menschen  
28 sehnen.  
29 Denn wo die Durchsetzungskraft des einzelnen Nationalstaates endet, fängt die der  
30 Europäischen Union erst an.  
31 Vor diesem Hintergrund wollen wir Europa schützen, damit es uns schützt. Wir wollen  
32 es  
33 stärken, weil es uns stark macht. Wir wollen seine Handlungsfähigkeit sichern, um

25 unsere  
Freiheit zu wahren.

## 26 **Wohin wir wollen: ein Europa, das Wohlstand mehrt**

27 Frieden in Europa und unser Wohlstand sind untrennbar miteinander verbunden. Mehr  
28 noch, ihre  
29 Verknüpfung war Ausgangsidee der europäischen Einigung: Die Interessen der  
30 einzelnen Staaten  
sollten derart eng miteinander verwoben werden, dass Krieg fortan „nicht nur  
undenkbar,  
sondern materiell unmöglich“ werde.

31 Es war ein Wagnis. Und es gelang. Aus den Ruinen von Krieg und Zerstörung entstand  
32 eine  
33 politische Ordnung mit geteilten Werten, auf der Grundlage von Demokratie und  
Rechtsstaatlichkeit, basierend auf Freiheit und Solidarität – der unverzichtbaren  
Ergänzung  
34 wirtschaftlicher Einigung.

35 Nun stehen wir vor der nächsten großen Aufgabe. Wachsende Spannungen in der Welt,  
36 der  
37 technologische Wandel und die Klimakrise: Sie alle stellen uns und unsere  
Gesellschaft,  
38 stellen Wirtschaft und Politik vor neue Herausforderungen. Wir müssen deshalb mehr  
39 tun, als  
den bestehenden Wohlstand bloß zu verteidigen. Wir müssen jetzt dort vorangehen,  
wo die  
Arbeitsplätze und der Wohlstand der nächsten Jahrzehnte entstehen.

40 Europa zu stärken, ist also kein Selbstzweck; wir tun es, um Ihren Wohlstand, Ihre  
41 Freiheit  
und Ihre Sicherheit zu schützen.

42 Im Zentrum unseres politischen Angebots steht eine Infrastrukturunion: aus  
43 Wasserstoffnetzen  
und Glasfaserleitungen, aus Stromtrassen und Schienen, aus Solarpanelen und  
Windparks, aber  
44 auch aus modernen Krankenhäusern und verlässlichen Kitas – aus Institutionen also  
45 und  
Standards, die Gerechtigkeit stärken und Ihre Rechte schützen. Wir wollen Europa ganz  
46 wörtlich verbinden.

47 In einer Zeit, da insbesondere China und die USA massiv in die klimaneutrale  
48 Modernisierung  
49 ihrer Wirtschaft investieren, brauchen wir eine strategische europäische  
Investitionspolitik, die dafür sorgt, dass Europa im internationalen Wettbewerb besteht  
–  
50 und sich im Rennen um den ersten klimaneutralen Wirtschaftsstandort der Welt  
durchsetzt.  
51 Wenn wir das Klima schützen, schaffen wir: gute Arbeitsplätze, saubere Infrastruktur

und  
52 sicheren Wohlstand.

53 Gute Politik baut indes nicht nur Infrastruktur auf, sondern auch Bürokratie ab: Sie  
54 reguliert, wo es die Sicherung des Allgemeinwohls erfordert, hält wichtige  
Schutzstandards  
55 aufrecht – dreht zugleich aber auch unnötige Regulierung zurück, die Wirtschaft und  
56 Gesellschaft ausbremst, Investitionen hemmt und den Alltag erschwert.

57 Indem wir so die Wettbewerbsfähigkeit unserer Unternehmen auf den Märkten der  
Zukunft  
58 sichern, legen wir das Fundament für gute Jobs und faire Löhne, für die Gewinnung von  
Fach-  
59 und Arbeitskräften, für Sicherheit in unsicheren Zeiten. Wir wollen unseren Wohlstand  
nicht  
60 nur für die Wenigen mehren, sondern sicherstellen, dass er bei den Vielen ankommt,  
die ihn  
61 erarbeiten: in der Breite der Gesellschaft.

62 Indem wir unseren Wohlstand auf klimaneutrale Beine stellen, schützen wir unsere  
vielleicht  
63 kritischste Infrastruktur: unsere vielfältige Natur und Artenvielfalt, unsere Umwelt und  
64 unser Klima. Die Folgen des Klimawandels haben wir in den letzten Jahren europa- und

65 weltweit immer drastischer zu spüren bekommen. Extremwetter haben Leben  
gekostet, Häuser und  
66 Ernten, Wohlstand und Arbeitsplätze zerstört.

67 Indem wir in die Standortvorteile von morgen investieren – erneuerbare Energien und  
rasche  
68 Digitalisierung, modernste Batterietechnik und grüner Stahl oder die Ausbildung  
unserer  
69 Kinder und lebenswerte Dörfer –, bauen wir ein Europa, das Schutz bietet: für seine  
70 Bürgerinnen und Bürger, für Sie und uns alle.

71 Wir wissen: All das gelingt nur europäisch. Europäisch aber gelingt es.

## 72 **Der Weg dorthin: Verantwortung**

73 Wir wollen Verantwortung übernehmen. Darum bitten wir um Ihr Vertrauen. Wir treten  
an für  
74 eine Politik, die nicht übertönt, sondern überzeugt. Für eine Politik mit klaren Zielen,  
die  
75 zugleich Brücken zur gemeinsamen Lösung baut. Für eine Politik, die Antworten gibt.

76 Gerade weil wir wissen, dass wir gemeinsam mehr erreichen können als im nationalen  
77 Alleingang, wollen wir die Europäische Union demokratischer und nahbarer machen.  
Wir wollen

78 Europa, unbedingt – aber noch besser. Besser für Sie. Ein Europa, wie es sein könnte.

79 Dabei sind wir bereit, über unseren Schatten zu springen, wenn es bedeutet, dass wir  
dadurch  
80 gemeinsam vorankommen. Verantwortung nämlich, die nicht aufgesetzt, sondern

ernst ist,  
81 bedeutet immer auch Kompromiss. Europäischer Fortschritt war gerade in einem  
Europa der  
82 Vielfalt nie die vermeintlich reine Lehre, nie dafür oder dagegen, nie schwarz oder  
weiß.  
83 Wer deshalb den Kompromiss als solchen ablehnt, dem geht es ums Rechthaben, nicht  
darum,  
84 Lösungen zu finden; der nimmt hin, dass das Vertrauen in die Demokratie erodiert; der  
nimmt  
85 in Kauf, dass die Einheit Europas leidet.

86 Diese Einheit „war ein Traum von wenigen. Sie wurde eine Hoffnung für viele. Sie ist  
heute  
87 eine Notwendigkeit für uns alle.“ Was Konrad Adenauer vor rund 70 Jahren sagte,  
könnte  
88 aktueller kaum sein. Vom Traum zur Hoffnung zur Notwendigkeit: Die Europäische  
Union ist  
89 alles davon. Sie mag bisweilen anstrengend sein und ja, sie muss besser werden. Doch  
sie  
90 bleibt der Schlüssel zu einem Leben in Wohlstand und Sicherheit.

91 Europa hat beides erlebt: dunkelste Kapitel unserer Geschichte, aber auch die  
Fähigkeit des  
92 Menschen, neue Kapitel aufzuschlagen, Freiheit zu erkämpfen und Demokratie zu  
verteidigen.  
93 Wenn wir heute vor gleich mehreren Jahrhundertaufgaben stehen, allesamt  
menschgemacht, wenn  
94 deren Gleichzeitigkeit und Größe auch mal überwältigend wirken mögen, wissen wir  
als  
95 Europäerinnen und Europäer: Die Antwort wird es auch sein – menschgemacht und  
europäisch.

96 Was bei alledem zählt, ist nicht, wer gewinnt oder Recht behält. Europäischer Erfolg  
hat  
97 keine politische Farbe. Erfolgreich ist, was das Leben der Menschen in Deutschland  
und  
98 Europa lebenswerter macht. Was uns stärker macht. Was auch Sie schützt.

99 Eine solche Politik: Das ist unser Angebot an Sie.